unsere wärme

Nachhaltig aus dem Oberrheingraben

PEG

PROJEKTENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT REGIONALER WÄRMEAUSBAU

REGIONALE WÄRMEWENDE

Tiefe Geothermie als Chance für die Kommunen der Region

Veranstaltung in Karlsruhe
11. Juli 2023

ZUSAMMENSPIEL LANDKREIS KARLSRUHE UND KOMMUNEN

Landkreisebene

Klimaschutzkonzept zeozweifrei 2035

Kommunale CO_2-Bilanzen
Alle Sektoren (Wärme, Strom + Verkehr)
Schwerpunktthemen:
- Regionale Wärmeausbaustrategie
- PV-Ausbaustrategie
- Nachhaltiges Bauen + Sanieren
- Nachhaltige Mobilität

ENERGIE*plan* Landkreis Karlsruhe

Georeferenzierter Kartendienst
Schwerpunktthemen:
- Wärmekataster
- Solaratlas
- Erneuerbare Energien Potenziale
- Maßnahmen

zentrale georeferenzierte Datenbank

Kommunenebene

ENERGIE*plan* Kommune / Kommunale Wärmeplanung

Fokus konkrete Wärmeausbaustrategie
Alle Sektoren (Wärme, Strom + Verkehr)
Schwerpunktthemen:
- Energie Ist-Situation
- EE-Potenziale
- Konkrete Maßnahmen
- Kommunales Klimaschutzziel

EnergieQuartiere

Konkrete Untersuchung auf Quartiersebene, Vorbereitung Umsetzung
Schwerpunktthemen:
- Gebäudesanierung
- Nahwärmekonzept
- Maßnahmen: PV-Konzept, Bürgerberatung, kommunale Gebäudesteckbriefe, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit

REGIONALE WÄRMEAUSBAU-STRATEGIE UND „KLIMASCHUTZ MIT SYSTEM“

Phase „Konzept“ im Rahmen von „Klimaschutz mit System“ (bis Ende 2022)

Lead: UEA (i.A.) mit Unterstützung durch Fachexperten (Förderprogrammkontext)

Themen:
- Identifikation und Vernetzung der Akteure
- Erarbeitung von Umsetzungsmöglichkeiten einer regionalen Wärmetrasse
- Technische, finanzielle, rechtliche Prüfung der Machbarkeit
- Prüfung von Fördermöglichkeiten
- Entwicklung Geschäftsmodell und Kooperationsvertrag
- Ausbau der kommunalen Verteilnetze anregen
- Kontinuierlicher Austausch mit allen Beteiligten und Betroffenen

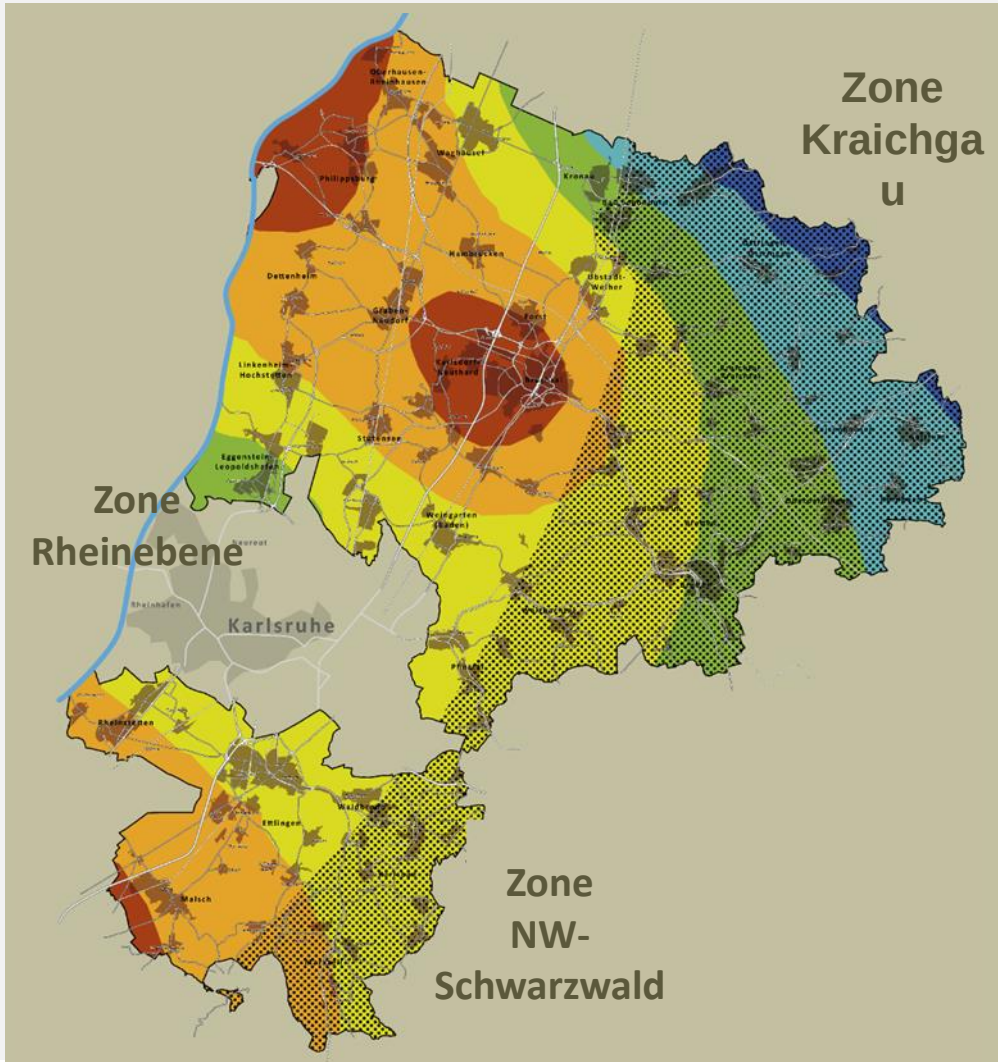
Ende Förderprogramm

Phase „Umsetzung“ (ab Herbst 2022)

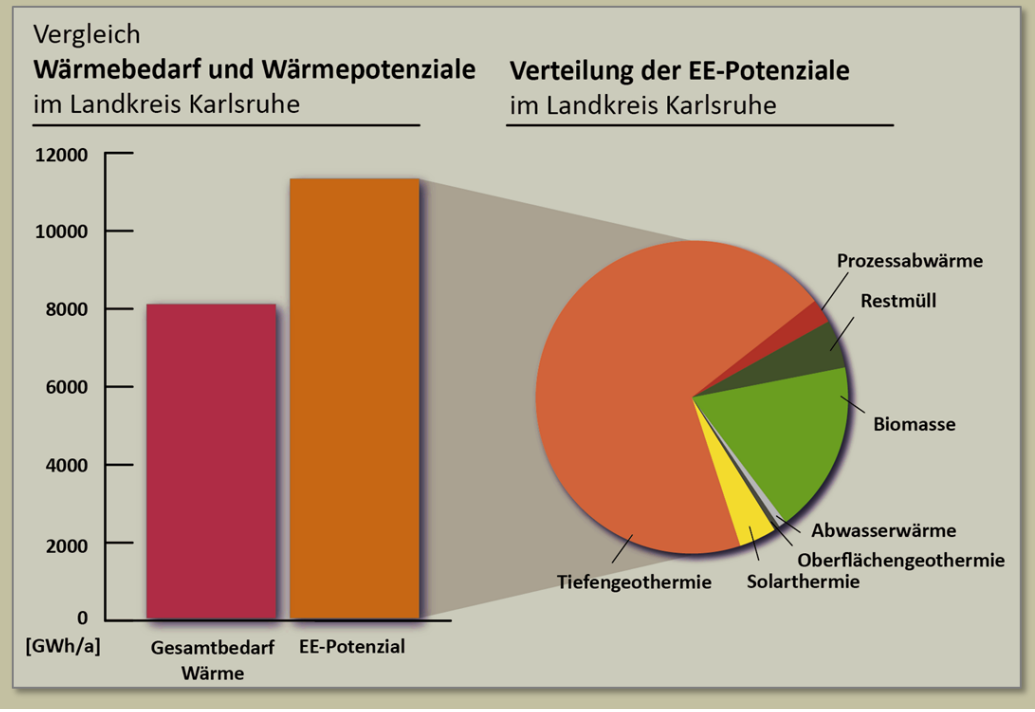
Lead: Energieversorger, Stadtwerke, BEGs, Gemeinden, UEA

Themen:
- Erarbeitung des zukünftigen Geschäftsmodells
- Gesellschaftsgründung mit finanzieller Beteiligung
- Verträge zur Wärmeabnahme (TG-Unternehmen und Ortsnetze)

WÄRMEBEDARFE UND EE-POTENZIALE IN DER REGION

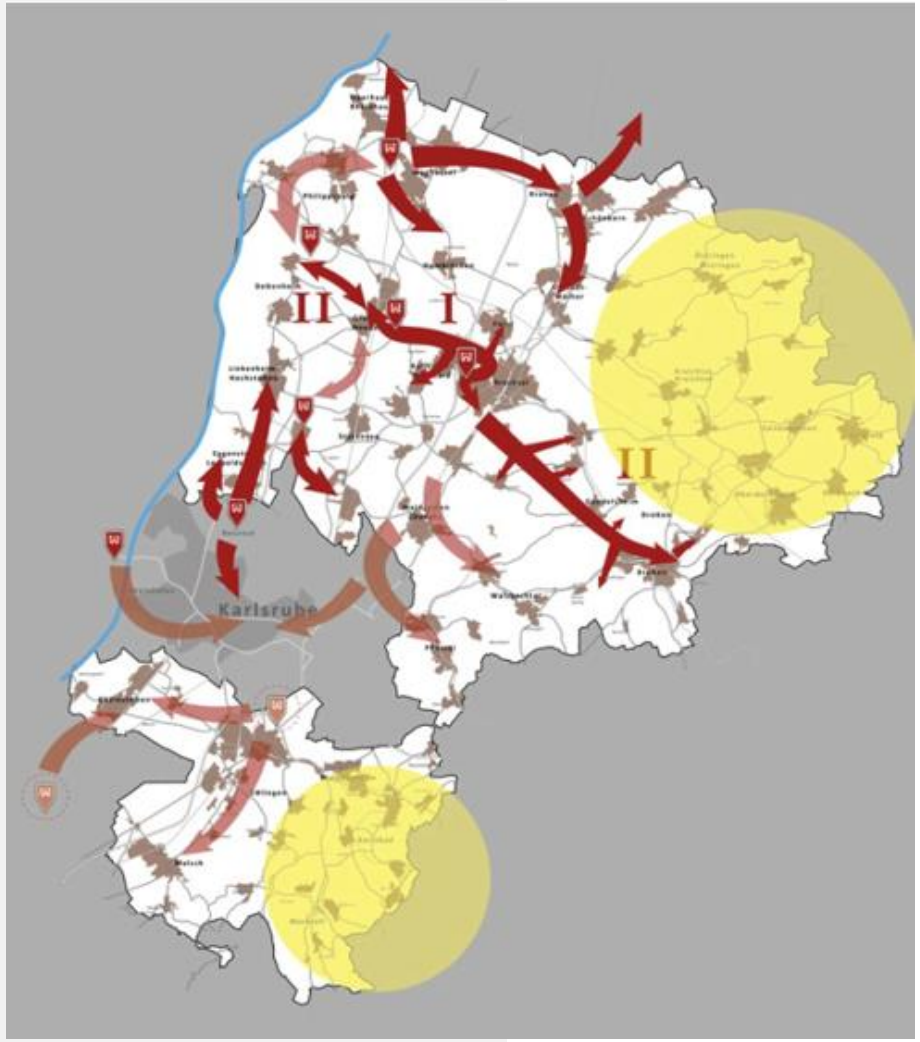


- Das EE-Wärmepotenzial reicht aus, um uns regional zu versorgen, ist aber heterogen im Landkreis verteilt.
- Etwa 50 % des gesamten Wärmebedarfs ist über Wärmenetze erschließbar.
- **Hierfür interkommunale Wärmeverteilung notwendig.**



„BIG PICTURE“

- Etwa **50 %** des gesamten Wärmebedarfs ist über Wärmenetze erschließbar.
- → 50 % dezentrale Wärmeversorgung notwendig, vorrangig über Wärmepumpen für Einzelgebäude
- Dies erfordert **Gebäudesanierungen** sowie den **Ausbau der Stromerzeugung und des Stromnetzes**
- Für die Teilregionen **Kraichgau** und **Nordwestschwarzwald** müssen alternative Energielösungen für die Wärmeversorgung gefunden werden.
- Hier kommen verstärkt **Pyrolse, Biomasse und Sonne** zum Einsatz.



KOOPERATION REGIONALER WÄRMEAUSBAU

November 2022 bis Juni 2023

SWE Stadtwerke Ettlingen GmbH

Stadtwerke Bretten SWB

Stadtwerke Bruchsal

BBE Energie

umwelt- und energie agentur kreis karlsruhe

PEG

PROJEKTENTWICKLUNGSGESELLSCHAFT REGIONALER WÄRMEAUSBAU

Gegründet am 23. Juni 2023

Stadtwerke Bretten SWB

Stadtwerke Bruchsal

SWE Stadtwerke Ettlingen GmbH

BBE Energie

MelanchthonStadt BRETTEN

Bruchsal

Gemeinde DETTENHEIM

GONDELSHEIM

Gemeinde HAMBRÜCKEN

Stutensee STADT STUTENSEE

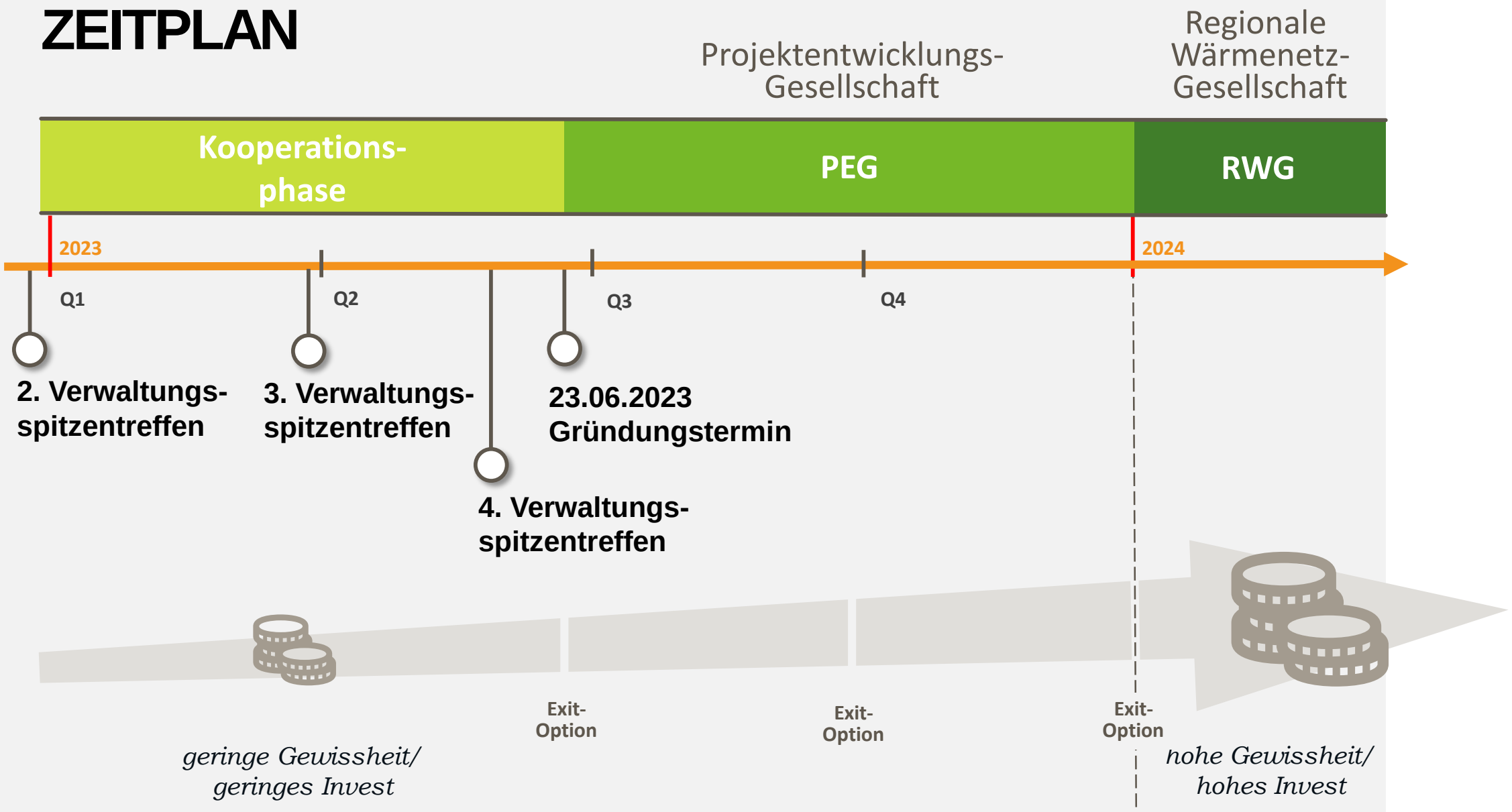
Gemeinde FORST

gemeinde graben-neudorf

KARLSDORF-NEUTHARD

Ubstadt-Weiher

ZEITPLAN


Projektentwicklungs-Gesellschaft
Regionale Wärmenetz-Gesellschaft
Kooperations-phase
PEG
RWG
2023
2024
Q1
Q2
Q3
Q4
2. Verwaltungs-spitzentreffen
3. Verwaltungs-spitzentreffen
4. Verwaltungs-spitzentreffen
23.06.2023 Gründungstermin
Exit-Option
Exit-Option
Exit-Option
geringe Gewissheit/ geringes Invest
nohe Gewissheit/ hohes Invest

AKTEURE UND ROLLEN IN DER PEG

Stakeholder-management, Kommunikation/ ÖA,
UEA

Entwicklung Geschäftsmodell
Tilia

Einbindung Unternehmen
Wirtschafts-förderer

Bretten Bruchsal Dettenheim Forst Gondelsheim Graben-Neudorf Hambrücken Karlsdorf-Neuthard Stutensee Ubstadt-Weiher

Treiber und Know-How
Stadtwerke Bretten, Bruchsal, Ettlingen, BBE

Geschäftsführung
Vorbereitung, Strukturierung, Koordinierung

Planungsleistung Wärmeerzeugung & Wärmetrasse
Wird ausgeschrieben

Rechtliche Begleitung
Kanzlei Menold Bezler

Politische Unterstützung und Genehmigungen
Landkreis Karlsruhe

Bereitstellung EE-Wärme
Tiefengeothermie-Unternehmen

Anker-Kunden
Unternehmen

aktiv
unterstützend
passiv

AUSZÜGE AUS DEM GESELLSCHAFTSVERTRAG

- Es soll ein **regionaler Wärmeverbund** aufgebaut werden, um **Tiefengeothermie** den Bürgern und der Industrie nutzbar zu machen.
- Die Gesellschafter sind sich einig, dass sie jeweils für die Aufsuchung von Tiefengeothermie auf der **eigenen Gemarkung offen** sind und mögliche Aufsuchungsvorhaben fördern werden. Gemeinden, die sich dagegen entscheiden, sollen keine Wärme aus Tiefengeothermie aus dem Solidarverbund erhalten.
- Es ist insbesondere Aufgabe der PEG, eine **Machbarkeitsanalyse** für das Kooperations-vorhaben zu erarbeiten, welche die **technischen, rechtlichen und wirtschaft-lichen Voraussetzungen und Alternativen** für den Aufbau des Kooperationsvorhabens sowie die **Zielstruktur** einer regionalen Wärmenetzgesellschaft („**RWG**“) beinhaltet („**Machbarkeitsanalyse**“). (Business Case)
- Die **Entscheidung**, ob und wie das Kooperationsvorhaben auf Grundlage der Machbarkeitsanalyse weiterverfolgt, strukturiert und umgesetzt wird, obliegt ausschließlich den **Gesellschaftern der PEG**. Die Projektentwicklungsphase endet mit dem Abschluss der Machbarkeits-analyse und der damit verbundenen Entscheidung der Gesellschafter über die Frage, ob in die nächste Projektphase eingetreten wird oder ob die Gesellschaft aufgelöst wird.

KONZEPT TRASSENVERLAUF – KORRIDORPLANUNG

Geothermie **Dettenheim**

Geothermie **Graben-Neudorf**

Geothermie **Bruchsal**

- **Dettenheim**
- **Graben-Neudorf**
- **Karlsdorf-Neuthard**
- **Bruchsal**
- **Obergrombach**
- **Heidelsheim**
- **Helmsheim**
- **Gondelsheim**
- **Bretten**

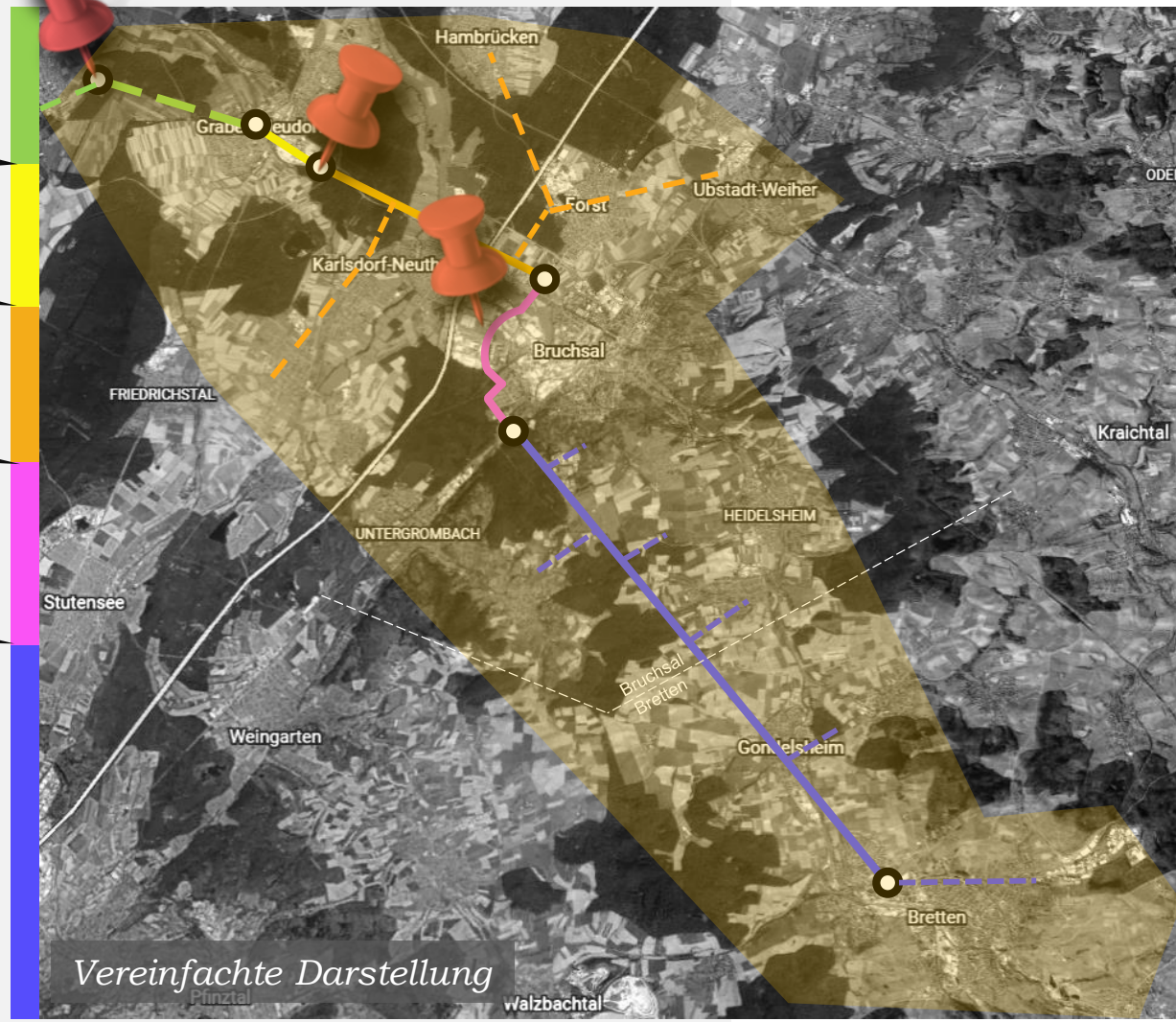
Graben-Neudorf — 3.000 m

DEW — 2.800 m

Bru-West — 5.700 m

Bru-Süd — 4.200 m

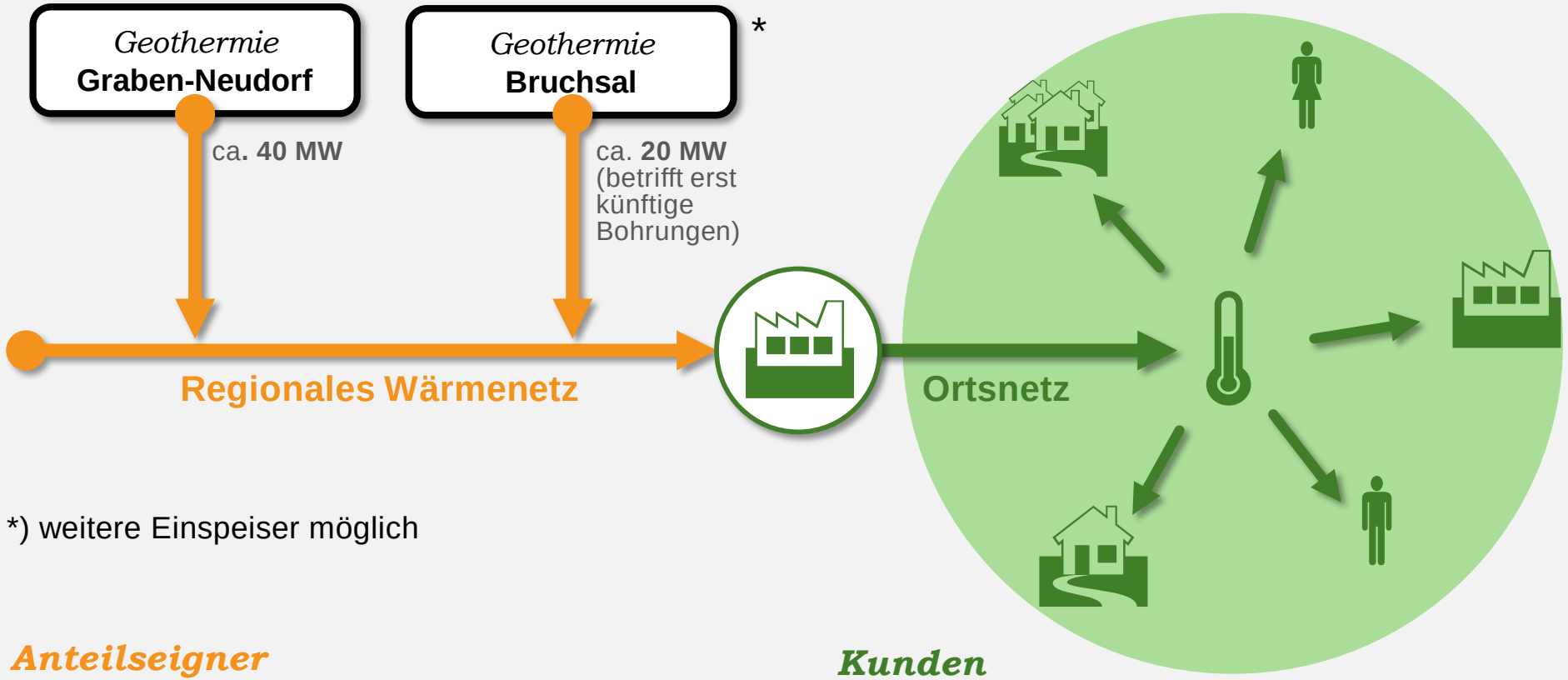
13.800 m



BUNDESFÖRDERUNG EFFIZIENTE WÄRMENETZE (BEW)

Regionale Wärmenetz-Gesellschaft

Ortsnetzbetreiber



*) weitere Einspeiser möglich

Anteilseigner
(Stadtwerke, Kommunen, …)

Kunden
(Privathaushalte, Industrien, Verwaltung, …)

VIELEN DANK

Bei Rückfragen wenden Sie sich an die ***Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe****.*